

Horrorgeschichten zum Referendariat.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 20. Juni 2020 13:08

Zitat von dasHiggs

Alles in allem ist es stellenweise schon viel Arbeit, aber inhaltlich (sofern man die fachlichen Sachen drauf hat) sowas von flach und trivial..

Hm, das, was du als "Kleinigkeiten" ansiehst sind sie vielleicht nur aus deinem jetzigen Blickwinkel? Wenn du in 5 Jahren einem Anfänger zusieht wirst du sehr wichtige "Kleinigkeiten" entdecken, die darüber entscheiden, ob die Schüler verstehen, was vorne gesagt wird und ob die Kids überhaupt auf ihren Plätzen bleiben.

Daher kommt eben diese Überheblichkeit vieler Referendare, sie meinen, schon alles zu können. Ähnlich vieler Kollegen in Fortbildungen, nur weil ich etwas gehört oder gelesen habe, kann ich es noch lange nicht umsetzen.